

Zeitschrift: FemInfo / Verein Feministische Wissenschaft Schweiz = Association suisse femmes, féminisme, recherche

Herausgeber: Verein Feministische Wissenschaft Schweiz

Band: - (2011)

Heft: 26

Rubrik: Agenda ; Notizen = Notes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

.....
WINTER / HIVER 2011/12
.....

19. Dezember, Basel

Selbstaffirmierung und Othering als zentrale Mechanismen historischer und aktueller (Re-)produktionen von Geschlechterordnung

Abschlussvortrag zur Veranstaltungsreihe des Graduiertenkollegs Geschlechterforschung der Universität Basel.

Zeit: 19.15 – 20.45 Uhr

Ort: Universität Basel, Alte Universität, Rheinsprung 9/1

11. Januar, Bern

Nachwuchsförderung: Wo drückt der Schuh? – Ihre Meinung interessiert uns

Der SNF lädt junge Forschende ein, am 11. Januar 2012 ihre Anliegen an den SNF, aber auch an die Hochschulen und die Politik zu formulieren und Entscheidungsträgerinnen und -trägern aus diesen Bereichen zu präsentieren.

Um neue Entwicklungen und Bedürfnisse bei den jungen Forschenden rechtzeitig erkennen zu können, sucht der SNF den direkten Dialog mit den Betroffenen. Er will es zu seinem 60-Jahr-Jubiläum genau wissen und nicht einfach darüber spekulieren: Wo drückt der Schuh, wenn es um die Nachwuchsförderung in der Forschung geht? Im Rahmen des im Januar 2012 in Bern stattfindenden Jubiläumsanlasses «Forschungsnachwuchs: Macht die Schweiz genug?» bietet er den jungen Forschenden eine Plattform, um ihre Anliegen an den SNF, aber auch an die Hochschulen und die Politik zu definieren und mit Entscheidungsträgerinnen und -trägern aus diesen Bereichen zu diskutieren.

Infos auf www.snf.ch

Gleichstellung und SocialMedia

Sind Sie auf Facebook? Dann lohnt es sich, folgende drei Seiten zu „liken“. Alle drei posten interessante Artikel und Hinweise rund um das Thema Gleichstellung und Feminismus. Deshalb ein Muss für alle SocialMedia interessierten Feministinnen:

Genderjoker

Die Seite vernetzt Gleichstellungsinteressierte der Schweiz und bietet laufend aktualisierte Veranstaltungshinweise, Medienberichte, neu erschienene Studien, interessante Weiterbildungsangebote und vieles mehr.

WoManity Challenge

Wurde durch eine Initiative des Frauenrat Basel-Stadt ins Leben gerufen. Die Seite lädt dazu ein, sich aktiv zu beteiligen und mitzuteilen, was man besonders gut oder besonders schlecht für die Gleichstellung von Mann und Frau empfindet.

Sie kam und blieb

Sie kam und blieb ist ein feministisches Kollektiv, welches aus dem Frauenraum der Reitschule Bern entstand.

Die drei Seiten bieten eine gute Möglichkeit sich über die bekannten Netzwerke hinaus zu vernetzen und aktuelle Informationen, Artikel, Buchtipps und Ähnliches zu teilen. Nutzen Sie die Möglichkeit und gestalten Sie die Gleichstellungsdiskussion im Web 2.0 aktiv mit!

Geschlechtergerechte Sprache mit Word

Microsoft Word hat ein Add-In entwickelt, welches Schreibende unterstützt, geschlechter-neutrale Formulierungen zu finden. Dieses Werkzeug könnte vor allem für Personen hilfreich sein, welche sich mit einer geschlechter-neutralen Sprache schwer tun. Aber auch für Fortgeschrittene ist es bestimmt eine willkommene Unterstützung, da immer wieder mal eine Formulierung übersehen wird.

Das Add-In kann gratis unter gendering.codeplex.com heruntergeladen werden.

Beitritt zum Verein Feministische Wissenschaft Schweiz *Adhésion à l'Association Suisse Femmes Féminisme Recherche*

Ich möchte dem Verein
Feministische Wissenschaft Schweiz beitreten
*Je souhaite devenir membre de
l'Association Suisse Femmes Féminisme Recherche*

Name | *Nom*

Vorname | *Prénom*

Strasse | *Rue*

PLZ, Ort | *NPA, Lieu*

Tel. | *Tél.*

Mail

Datum | *Date*

Unterschrift | *Signature*

Jahresbeitrag | *Cotisation annuelle*

- Studentinnen, Erwerbslose
Etudiantes, sans activité lucrative Fr./sfr. 40.–
- Teilzeitverdienende | *Travail à temps partiel* Fr./sfr. 80.–
- Vollzeitverdienende | *Travail à plein temps* Fr./sfr. 120.–
- Kollektivmitglieder | *Membre collectif* Fr./sfr. 150.–
- Gönnerinnen | *Membre de soutien* Fr./sfr. 200.–

Ich möchte FemInfo abonnieren
Je souhaite m'abonner à FemInfo

- Jahresbeitrag | *Cotisation annuelle* Fr./sfr. 45.–
Für Vereinsmitglieder im Jahresbeitrag inbegriffen
Gratuite pour les membres

Einsenden an | *envoyer à*

Verein Feministische Wissenschaft Schweiz
Postfach 8619
3001 Bern

Adressberichtigung melden
Postfach 8619, 3001 Bern

| |
|----------------------------|
| AZB 3001 Bern |
| PP Journal CH-3001 Bern |

